

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur**

Band (Jahr): **62 (1982)**

Heft 11

PDF erstellt am: **13.07.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>

der Wachtmeister Werner, bei Lessing vielleicht ein Mann mit falschem Bewusstsein, aber mit dem Herzen auf dem rechten Fleck, gerät hier gar zu einer Art Schieber-Type. So könnte ich fortfahren. Nicht dass die Schauspieler darum schlecht wären, einige sind sogar hervorragend in den «Nummern», die sie dem Ablauf der Handlung entlang zu spielen haben. Aber was immer sie mit Virtuosität und Perfektion abliefern, es stimmt nicht mehr. Denn es fehlt ihnen der Bezugsrahmen, es fehlt ihnen die Sitte, worunter hier – bevor einer lacht! – die geschichtlich entstandene Ordnung des Lebens in der Gemeinschaft, der allgemein gewordene Stil des Handelns und des Verhaltens verstanden wird. Sitte in genau diesem Sinn ist in Lessings Komödie nicht nur gegenwärtig, sie wird auch in kühner Weise kritisch «hinterfragt». Die Grundlagen, auf denen sie beruht, sind für Lessing in seiner Zeit wankend geworden, und das macht die tragische Verdüsterung Tellheims aus, das kennzeichnet die Gratwanderung

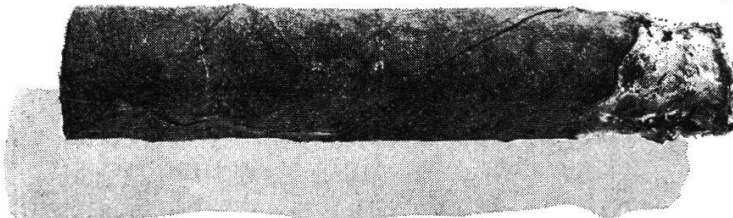
dieses Werks und die Rettung am Abgrund. Das alles bleibt uns Jürgen Flimms Inszenierung schuldig, wo doch kaum je eine Zeit so nötig gehabt hätte, zum Beispiel im Umgang mit den Klassikern einen Begriff davon neu zu erarbeiten.

Ich habe mich, als der Gesamtspielplan in der neuen Zeitung des Schauspielhauses bekanntgegeben wurde, darüber aufgehalten, dass zur Anpreisung der «*Minna von Barnhelm*» die Schlagzeile erhalten musste: «*Vom Schützengraben ins Ehebett*». Ich hielt diesen verfehlten Aufhänger für die Entgleisung eines Werbemannes, dem man besser hätte auf die Finger sehen sollen. Dass es genau so gemeint war, macht die Sache nicht besser. Denn die Aktualisierung der «*Minna von Barnhelm*», die auf bloss vordergründigen und eindimensionalen Veränderungen beruht, setzt Methoden der Klassiker-Inszenierung fort, die antiquiert sind und von denen man so bald wie möglich wieder Abstand nehmen sollte.

*Anton Krättli*

---

**Für alle Freunde der Natur.** Die Cigarren und Stumpen von Wuhrmann werden aus guten und naturreinen Übersee-Tabaken mit Liebe für Liebhaber gemacht.  
Zum Beispiel: **Habana Feu.** Der währschafte Stumpen.



**A. Wuhrmann & Cie AG. Cigarrenfabrik Rheinfelden.**  
Cigarren und Stumpen aus naturreinen Übersee-Tabaken.

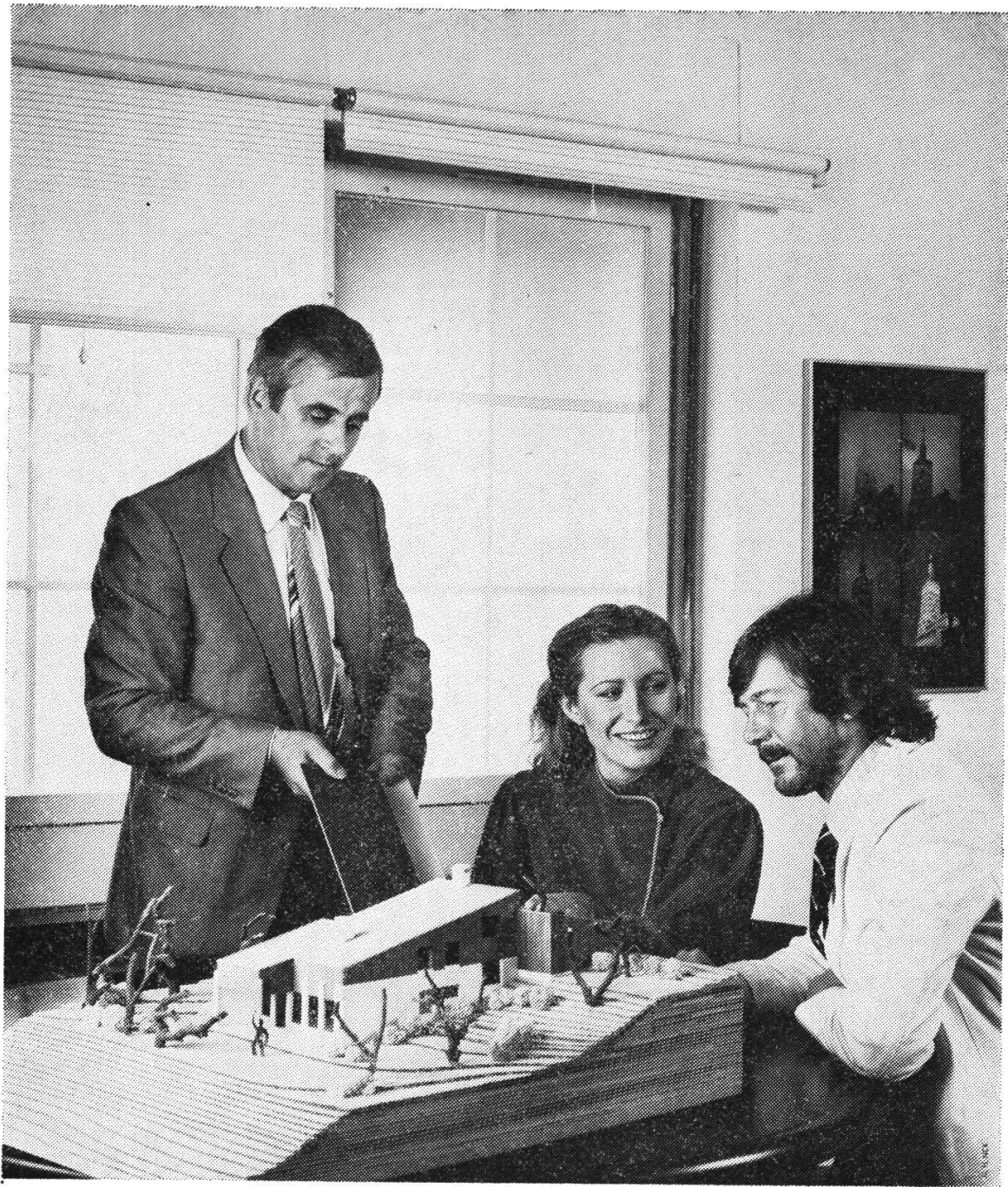
# LONZA



**Richtiges  
Ernähren von Nutztieren  
wird immer schwieriger.  
Die Chemie trägt viel  
dazu bei, diese Pro-  
bleme zu lösen.**

**LONZA. Chemie ist Zukunft.**

LONZA AG, CH-4002 Basel, eine Konzerngesellschaft der Schweizerischen Aluminium AG.



**Selbstverständlich ist, dass Eternit Fassadenschiefer  
witterungsbeständig sind. Neu ist, dass die  
positiven Eigenschaften noch verbessert werden konnten.**

Mit Hilfe neuer Technologien und speziell dafür entwickelten asbestfreien Fasermischungen ist ein idealer Werkstoff gefunden worden, der eine hohe Witterungsbeständigkeit und damit einen dauerhaften Fassadenschutz garantiert. Eine Aussenisolation mit einer vorgehängten, hinterlüfteten Fassade ist heute die von Bauphysikern anerkannt beste Lösung zur Wärmeisolation von Aussenwänden. Eternit-Fassadenschiefer entspricht in jeder Beziehung diesen Anforderungen an modernes und fortschrittliches Bauen. Die Vielzahl von Farben, Formen und Formaten ermöglicht für jedes Gebäude eine optimale Wahl der Fassadenverkleidung.

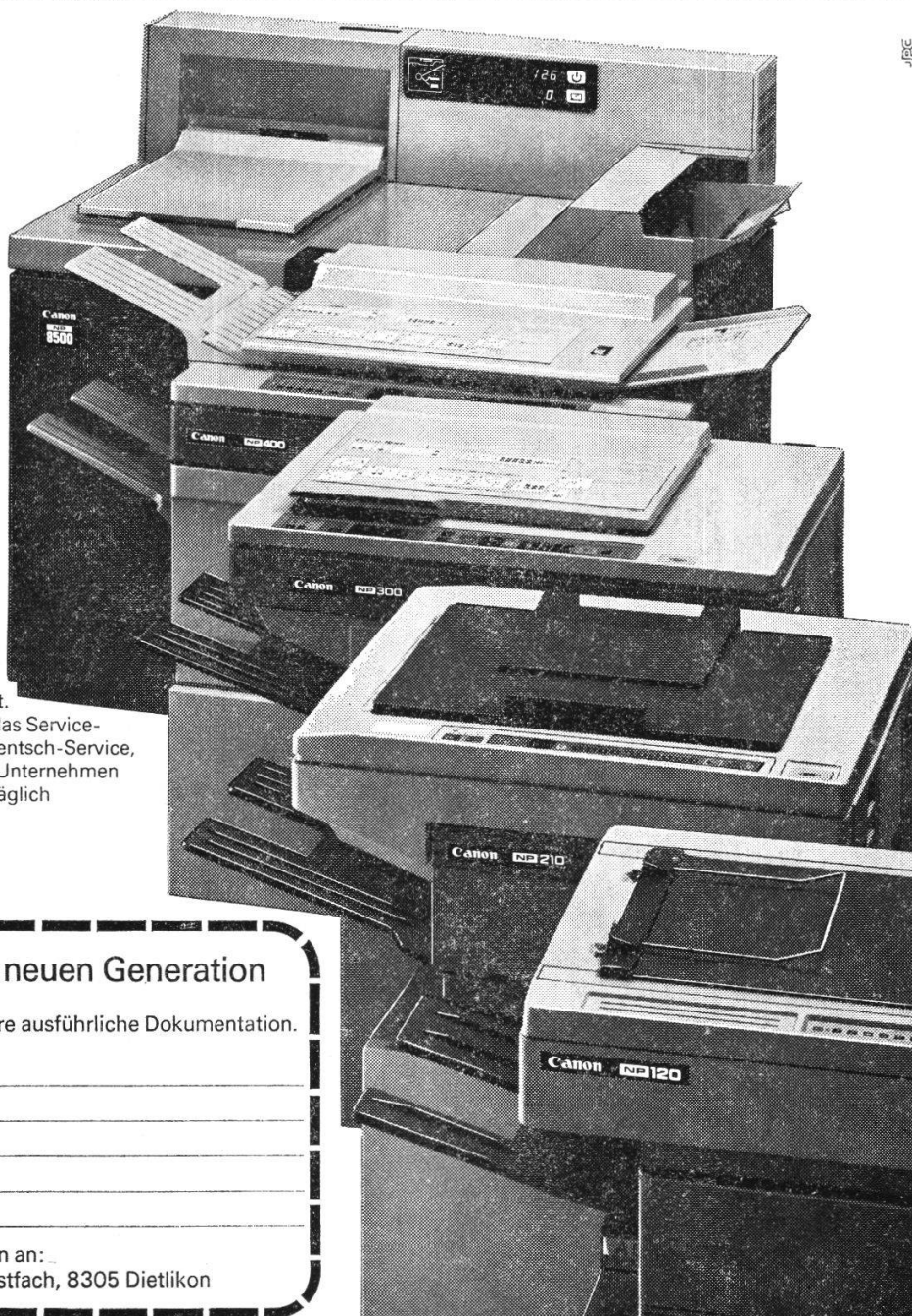
So hilft Eternit Fassadenschiefer mit, dass Hausfassaden ohne Unterhalt lange schön und intakt bleiben.

**Eternit®**  
8867 Niederurnen

# Mehr als nur ein Schritt voraus. Canon-Kopierer von Rentsch.

Die neue Generation von Canon-Kopierern setzt neue Massstäbe – mit einem klaren technologischen Vorsprung. Das bedeutet für Sie: praktische und wirtschaftliche Vorteile in allen Punkten. In der Leistung, in der Zuverlässigkeit und in der Einfachheit der Bedienung.

Eine neue Generation steht zur Auswahl. Für Kopierervolumen in jeder Grösse. Für Kopien in allen Formaten und auf verschiedene Papiere. Eines dieser neuen Geräte löst Ihr Kopierproblem von Grund auf perfekt. Genau so perfekt ist auch das Serviceproblem gelöst: mit dem Rentsch-Service, auf den sich tausende von Unternehmen überall in der Schweiz tagtäglich verlassen.



## Der Schritt zur neuen Generation

Bitte senden Sie mir Ihre ausführliche Dokumentation.

Firma

Sachbearbeiter

Strasse

PLZ/Ort

Tel.

Coupon bitte einsenden an:  
Walter Rentsch AG, Postfach, 8305 Dietlikon

Bürokopie und Mikروفilm

# Walter Rentsch AG

8305 Dietlikon (bei Wallisellen), Postfach, Industriestrasse 12, T 01/833 36 36

Basel-Allschwil 061/38 3116, Bern 031/46 23 43, St. Gallen 071/27 77 27, Luzern-Littau 041/55 34 68, Aarau-Buchs 064/242 242, Genève 022/82 08 00, Lausanne 021/38 46 46, Neuchâtel-Corcelles 038/31 53 69, Lugano-Cassarate 091/52 70 41

**THOMY**

INFORMATION

## Der herrliche Trank aus dem Morgenlande

Die Kaffeepflanze wird rund um die Welt angebaut und gedeiht am besten in tropischen Gegenden mit regelmässigen Regen- und Trockenzeiten. Sie ist ein strauchartiger Baum, der herrlich weisse Blüten und rote, kirschenähnliche Früchte trägt, deren Herz zwei Samen birgt: die Kaffeebohnen.

Schon lange bevor der Kaffee in Europa bekannt war, trafen sich im Orient Gelehrte und Geistliche bei einem anregenden Trank in den Kaffeehäusern, die wohl deshalb «Schulen der Weisheit» genannt wurden. Ob heute das Kaffeetrinken noch viel zur Weisheit beiträgt, bleibe dahingestellt! Jedenfalls ist es als tagtägliche Aufmunterung nicht mehr wegzudenken.

Vieler Art ist das Zeremoniell der Kaffe Zubereitung, je nach Land und Brauch. Wer kennt den berühmten Wiener Kaffee



nicht, oder den türkischen oder den italienischen Espresso? Beim gefriergetrockneten INCA CAFE braucht man sich jedoch um die Zubereitungsart den Kopf nicht zu zerbrechen. Ein bisschen heisses Wasser – und schon steht ein duftender Kaffee auf dem Tisch. Das eben ist das Geheimnis des reinen Extraktes: Durch das Entziehen jeglicher Flüssigkeit wird das eigentliche Kaffee-Aroma beibehalten und entfaltet sich bei der Zubereitung wieder voll.

INCAROM hingegen zieht man für guten Milchkaffee vor, denn er enthält nicht nur Bohnenkaffee, sondern auch

schon Franck Aroma. Der Richtige also für das Frühstück oder einen feinen Café complet zum z'Nacht. Neuerdings gibt es INCAROM auch koffeinfrei.

Alle löslichen Kaffeessorten von Thomi + Franck sind grosszügig mit Silvanpunkten dotiert.